

Zeit für SOMMERTÖNE!

Das Festival vom 7.–29. Juni 2013 · Präsentiert von der **Sparkasse Leipzig**

»REISEN«

Musikalisch um die Welt ohne beschwerliche Reisestrapazen – die Sommertöne holen vom 7. bis 29. Juni internationale Klänge in das grüne Umland der Musikstadt Leipzig. Zehn Konzerte am Nachmittag oder Abend in Kirchen, Schlössern und Herrenhäusern entführen Sie nach Frankreich, Russland, Italien, England, Spanien, Skandinavien, Österreich und Übersee.

Ihre Reisebegleiter sind renommierte Künstler und Ensembles: Lauschen Sie den Weltenbummlern von amarcord, die die bekanntesten Folksongs auf ihren Tourneen gesammelt haben und erleben Sie die Lebendigkeit Venedigs um 1600 mit den Stars der Alte-Musik-Szene Marco Beasley & Guido Morini. Das Alliage Quintett geht mit Ihnen auf »Tour de France« und das Kibardin Quartett folgt den Spuren des Tangos von Argentinien bis nach Russland. In England fanden Thomas Fritzscht & Shalev Ad-El in Vergessenheit geratene Werke von Johann Christian Bach. Seien Sie gespannt auf viele weitere sommerliche Musikausflüge!

Organisiert von Rosenthal Musikmanagement und präsentiert von der Sparkasse Leipzig klingen die Sommertöne sommerlich leicht von Bad Dübener über Belgern und Taucha bis nach Großpösna und Ermlitz.

Freitag
07. Juni 2013
19.30 Uhr

Bad Dübener,
Stadtkirche
St. Nikolai

LEIPZIGER STREICHQUARTETT · BARBARA BUNTROCK, VIOLA MENDELSSOHNIANA · ERÖFFNUNGSKONZERT

Zauberhaft elegante Melodien, rhythmische Leichtigkeit, Besinnung auf klassische Formen, Bachsche Vollkommenheit sowie eine Prise luftiger Elfenpuk – wer denkt bei dieser Beschreibung nicht sofort an Felix Mendelssohn Bartholdy? Seine eigene Stilistik lässt sich bereits in seinen frühen Werken erkennen, so beispielsweise im Streichquintett op. 18, das Mendelssohn im Alter von 17 Jahren schrieb. Wie das spätere Quintett op. 87 enthält es alle Charakteristika, die seine Musik unverkennbar machen. Das Leipziger Streichquartett, ausgezeichnet mit insgesamt fünf ECHO Klassik-Preisen, und die Bratschistin Barbara Buntrock widmen sich beiden Kompositionen und starten somit die musikalische Weltreise der diesjährigen Sommertöne in Deutschland.

Karten zu 12 € / erm. 7 € bei »Der gute Blumen-Geist«, Tel. 034243-2 24 25



Samstag
08. Juni 2013
19 Uhr

Belgerner,
St. Bartholomäus-
Kirche

JOACHIM SCHÄFER, TROMPETE & DRESDNER SOLISTEN MADE IN AUSTRIA

Was für eine Erfindung! Um 1800 überraschte der Österreicher Anton Weidinger die Musikwelt mit einer Klappentrompete. Begeistert von den neuen Möglichkeiten, schrieben seine Landsleute Hummel und Haydn ihre berühmten Trompetenkonzerte. Von nun an war man nicht mehr nur auf die Naturtöne angewiesen, sondern konnte nach Herzenslust der Chromatik frönen. Doch auch schon Mitte des 17. Jahrhunderts wusste der Engländer Henry Purcell mit seiner Trompetensonate zu beeindrucken. Welchen Glanz die heutige Ventiltrompete diesen Werken verleihen kann, beweist Joachim Schäfer, der auf der Piccolotrompete höchste Maßstäbe setzt und von Publikum wie Kritik hoch gelobt wird. Begleitet wird er von seinem Ensemble, den »Dresdner Solisten«, und der Preisträgerin zahlreicher Cembalowettbewerbe, Judit Izsák.

Karten zu 12 € / erm. 7 € beim Tourismusbüro Belgern, Tel. 034224-4 65 36



Sonntag
09. Juni 2013
17 Uhr

Köhren-Sahlis,
St.-Gangolf-Kirche

KIBARDIN QUARTETT

PIAZZOLLA TRIFFT RUSSISCHE SEELE - EIN TANGOFEST

Tangoliebhaber geraten bei der Musik von Großmeister Astor Piazzolla ins Schwärmen. Mit hingebungsvoll gesetzten Schritten tanzt man sich beim Tango gedanklich nach Argentinien – und nach Russland! Beim legendären Bajanvirtuosen und Komponisten Efim Jaurist verband sich südamerikanisches Feuer mit der Melancholie der russischen Seele. Jaurist schuf ausdrucksstarke Werke und bereicherte den Tango mit Gypsy-Jazz, Klassik und einer ganzen Bandbreite weiterer tänzerischer Einflüsse. Michael Kibardin (Violine), Jens-Uwe Popp (Gitarre) und Guido Jäger (Kontrabass) arbeiteten viele Jahre gemeinsam mit dem 2007 verstorbenen Efim Jaurist und lassen seine Musik weiterleben. Den Bajan-Part im Quartett übernimmt der Preisträger des New Yorker Wettbewerbs »Golden Accordion«, Alexander Pankow.

Karten zu 12 € / erm. 7 € beim Fremdenverkehrsverband Köhrener Land, Tel. 034344-612 58



Freitag
14. Juni 2013
19 Uhr

Eilenburg,
Nikolaikirche

VOKALENSEMBLE AMARCORD VON FRANKREICH IN DIE WELT

Der wunderschöne, weiche Klang der französischen Sprache ist unumstritten – verbunden mit Musik französischer Meister entstehen filigrane, harmonisch fließende Kompositionen. Für das Konzert in Eilenburg wählte amarcord geistliche Werke u.a. von Pierre de la Rue, Francis Poulenc und Darius Milhaud.

Im zweiten Teil des Abends erfahren Sie, welche Volkslieder man eigentlich in Korea und Lettland singt. Das Ensemble ist in seiner 20-jährigen Karriere mit offenen Ohren durch die Welt gereist. Die schönsten internationalen Folksongs haben die Sänger mit nach Hause gebracht und in unnachahmlicher amarcord-Manier ein farbenfrohes, frisches a-cappella Hörvergnügen geschaffen. Gehen Sie mit den zweifachen ECHO Klassik-Preisträgern auf eine mitreißende musikalische Weltreise von Kuba über Ghana, Russland, Thailand bis nach Japan und Australien.

Karten zu 15 € / erm. 8 € beim Pfarramt St. Nikolaikirche, Tel. 03423-60 20 56



Samstag
15. Juni 2013
15 Uhr

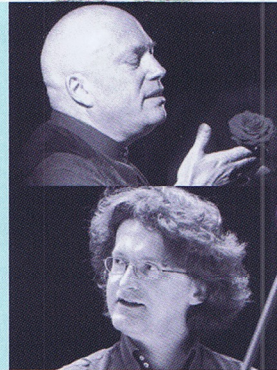
Wermsdorf,
Schloss
Hubertusburg,
Ovalsaal *

MARCO BEASLEY, GESANG & GUIDO MORINI, CEMBALO AMORE E MUSICA · Italienische Stars zum 250-jährigen Jubiläum des Hubertusburger Friedens

Mit eindringlicher Stimme und packender Darbietung entführt Sie der charismatische Sänger Marco Beasley in die italienische Musikwelt Ende des 16. Jahrhunderts. Es ist eine der wohl kompositorisch bahnbrechendsten Zeiten: Claudio Monteverdi prägte das singende Erzählen (»Recitar Cantando«) und schuf dabei die Urform der Oper. Mit lebendigem und natürlichem Ausdruck werden von nun an die dramatischen und hoch emotionalen menschlichen Beziehungen in Tönen erzählt.

Die Italiener Marco Beasley und Guido Morini gehören zum Besten, was die Alte-Musik-Szene in Europa derzeit zu bieten hat. Für das Konzert in Wermsdorf stellen sie ein faszinierendes Programm mit Kompositionen von Monteverdi und seinen Zeitgenossen sowie eigenen Improvisationen zusammen.

Karten zu 18 € / erm. 10 € bei der Tourist-Information Wermsdorf, Tel. 034364-8 11 32



Seit 2006 präsentiert die Sparkasse Leipzig dieses Musikfestival in den Landkreisen rund um Leipzig.

Das finanzielle Engagement der Sparkasse Leipzig ermöglicht Jahr für Jahr hochkarätige Kulturereignisse in den idyllischen Kirchen und Schlössern dieser Region.

Ermäßigungsberechtigt sind Rentner, Schüler, Auszubildende, Studenten, Erwerbslose und Schwerbeschädigte. Kinder bis 12 Jahre erhalten freien Eintritt.

Reservierungen sowie weitergehende Informationen zu allen Konzerten erhalten Sie unter Tel. 0341-910 22 44 oder unter sommertoene@rmm-leipzig.de.

Mehr Informationen zum Festival und die genauen Adressen der Veranstaltungsorte finden Sie auch im Internet unter www.sommertoene.de oder www.rmm-leipzig.de.



Zeit für SOMMERTÖNE!

Das Festival vom 7.–29. Juni 2013 · Präsentiert von der **Sparkasse Leipzig**

Erstmalig bieten wir dem Sommertöne-Publikum anlässlich des »Reise-Themas« Rabatte an – besuchen Sie mehr als ein Konzert und erleben Sie mehr!

»Probefahrt«:

10 % Rabatt auf den Kartenpreis beim Besuch von 2 Konzerten.

»Gelegenheitsfahrer«:

25 % Rabatt auf den Kartenpreis beim Besuch von 3–4 Konzerten.


»Vielfahrer«:

40 % Rabatt auf den Kartenpreis beim Besuch von 5–10 Konzerten.

Wir wünschen gute Fahrt und inspirierende Konzerterlebnisse!

Ihr Reise-Abo erhalten Sie nur unter Tel. 0341-910 22 44 oder an der Abendkasse.

Zeit für Sommertöne!

Das Festival vom 7.–29. Juni 2013 · Präsentiert von der  Sparkasse Leipzig

* Diese Konzerte finden in Kooperation mit dem Bachfest Leipzig statt. Das Bachfest Leipzig bietet hierfür Konzertfahrten mit dem Bus ab/an Leipzig und weiteren Programmpunkten an.

Ausführliche Informationen und Karten für die komplette Konzertfahrt gibt es unter www.bachfestleipzig.de.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:
Franziska Franke, accolade_pr_franke@accolade-pr.de

Design und Layout:
Sabine Kahlke-Rosenthal
skr@rmm-leipzig.de

Planung und Durchführung:
Rosenthal Musikmanagement
Landsberger Str. 1
04157 Leipzig

Künstlerische Leitung:
Matthias Moosdorf

SONNTAG
16. JUNI 2013
16 UHR

Schloss
Altranstädt

open air

SÄCHSISCHE BLÄSERAKADEMIE FREILUFT

Ob Brust-, Zwerchfell- oder Zirkularatmung – beim Open Air Konzert im Schloss Altranstädt können Sie entspannt Luft holen und die faszinierenden musikalischen Resultate bestens geschulter Atemtechnik bewundern. Dies kann feurig-temperamentvoll klingen, wie in der Carmen-Suite von Georges Bizet, aber auch charmant-entzückend wie in der Petite Symphonie von Charles Gounod. Die Sächsische Bläserakademie vereint Solobläser sächsischer Spitzenorchester und konzertierte bereits u.a. bei den Parkfestspielen Sanssouci, den Berliner Hofkonzerten und auf Schloss Schönbrunn in Wien. Bei den Sommertönen ist das Ensemble ebenfalls ein gern gesehener Gast. 2013 gibt die Bläserakademie ihr zweites Konzert in der sommerlichen Veranstaltungsreihe.

Bei schlechtem Wetter findet das Konzert in der Schlosskirche statt.

Karten zu 12 € / erm. 7 € beim Bürgerbüro Markranstädt, Tel. 034205-6 11 40



FREITAG
21. JUNI 2013
20 UHR

Großpösna,
Julius Blüthner
Pianofortefabrik

SCHEMANN KLAVIERDUO TASTENSPIELE ZU VIER HÄNDEN

So eine große Auswahl an Instrumenten haben die beiden Pianisten des renommierten Schemann Klavierduos selten: erstmalig klingen die Sommertöne in der Julius Blüthner Pianofortefabrik. Gleich vier Hände werden dann auf einem Flügel über die Tasten fliegen und den Hörer programmatisch von Österreich nach Russland mitnehmen. Zu hören sind u.a. die Fantasie f-Moll op. posth. 103 von Franz Schubert sowie Sechs Stücke op. 11 von Sergej Rachmaninow.

Neben den pianistischen Herausforderungen ist hierbei besonders auf das differenzierte Zusammenspiel und die perfekte Harmonie zwischen den Spielern zu achten – ein unwiderstehliches Vergnügen für Ohren und Augen!

Karten zu 15 € / erm. 10 € bei der Musikalienhandlung M. Oelsner, Tel. 0341-9 60 56 56



Das Familienunternehmen Blüthner zählt zu den international ältesten Klavierproduzenten und kann auf eine ereignisreiche 160-jährige Geschichte blicken. 1853 gründete Tischlermeister Julius Blüthner das Traditionshaus, das heute von seinen beiden Urenkeln geführt wird und weltweit Instrumente in Konzertsäle, Hochschulen und Privatwohnungen liefert. Musikerpersönlichkeiten wie Liszt, Tschaikowski, Wagner oder Rubinstein schätzten den goldenen Klang der Flügel.

Welches hohe Maß an Präzision, Qualität und Erfahrung nötig ist, damit der Blüthner-Schriftzug auf dem Resonanzboden seine Berechtigung findet, können Sie vor dem Konzert in einer Führung erfahren.

18 Uhr – exclusive Führung für interessierte Konzertbesucher durch die Blüthner Klavierfabrik
(Nur auf Vorbestellung unter Tel. 034297-7 51 30, Preis: 10 €)

Blüthner
THE GOLDEN TONE

SAMSTAG
22. JUNI 2013
15 UHR

Schkopau,
Gut Ermlitz *

THOMAS FRITZSCH, GAMBE & SHALEV AD-EL, CEMBALO THE TASTE OF LONDON

Wie ein spannendes Drehbuch liest sich die Geschichte der wiederentdeckten Gambesonaten von Bachs jüngstem Sohn, Johann Christian. Bis 1992 konnte man deren Existenz nur anhand eines Urheberrechtsstreites von 1773 erahnen. Dann tauchten sie plötzlich zwischen anderen Manuskripten beim Auktionshaus Sotheby's in London auf. Thomas Fritzsch machte den privaten Sammler ausfindig und durfte den sensationellen Fund erstmalig beim Leipziger Bachfest 2008 aufführen. Bach beweist sich mit den Sonaten als innovativer Komponist und trifft mit der zweisätzigen Form genau den damaligen Londoner Musikgeschmack. Interpretiert von zwei Meistern ihres Fachs – dem weltweit gefeierten Gambisten Thomas Fritzsch und dem Cembalisten Shalev Ad-El – sind die wiederentdeckten Bach-Werke sowie weitere Kompositionen der Zeit im liebevoll restaurierten Gut Ermlitz zu erleben.

Karten zu 18 € / erm. 10 € bei der Musikalienhandlung M. Oelsner, Tel. 0341-9 60 56 56



SONNTAG
23. JUNI 2013
17 UHR

Schloss Delitzsch

LEIPZIGER STREICHQUARTETT SKANDINAVISCHES HERZBLUT

Bekannt ist Hindemith für seinen Witz und bissigen Humor, der sich in vielen seiner Kompositionen zeigt, unter anderem in seiner originellen Ouvertüre zum »Fliegenden Holländer« mit dem augenzwinkernden Untertitel »wie sie eine schlechte Kurkapelle morgens um 7 am Brunnen vom Blatt spielt«. Der Hauptteil des Programms in Delitzsch führt allerdings nach Skandinavien. Niels Wilhelm Gade ließ sich von Goethes Willkommen und Abschied zu seinem Quartett in F-Dur inspirieren und setzte die Metaphorik von Schönheit, Liebe und Natur kunstvoll in Musik. Außerdem erklingt Edvard Griegs einziges vollendetes Streichquartett. Grieg selbst schrieb über sein op. 27: »Mir gefällt das Gefühl, dass in diesem Werk Herzblut steckt, wovon die Zukunft hoffentlich mehr als nur Tropfen sehen wird.«

Karten zu 12 € / erm. 7 € bei der Tourist-Info im Schloss Delitzsch, Tel. 034202-6 72 37



SAMSTAG
29. JUNI 2013
19 UHR

Schloss Taucha

ALLIAGE QUINTETT TOUR DE FRANCE · ABSCHLUSSKONZERT

Stürzen Sie sich in die Blütezeit der Belle Époque zwischen den beiden Weltausstellungen in Paris! Das Kulturleben vibrierte, die Shows im Moulin Rouge setzten Maßstäbe und die Opernhäuser sorgten für skandalumwitterte Aufführungen. Diese Atmosphäre nimmt das Alliage Quintett – die einzigartige Legierung aus 4 Saxophonen und einem Klavier – in seinem neuen Programm »Tour de France« auf. So steht unter anderem mit dem Opus 43 von Francis Poulenc eine der wohl fantasievollsten Trio-Kompositionen in der typisch französischen Klangsprache auf dem Programm. Zum unheimlichen Tanz um Mitternacht fordert das Alliage Quintett in Camille Saint-Saëns' fulminantem Danse Macabre auf. Und mit George Gershwins berühmter Paris-Beschreibung Ein Amerikaner in Paris kann sich jeder ins aufregende Leben der französischen Hauptstadt träumen.

Karten zu 12 € / erm. 7 € beim Bürgerbüro Taucha, Tel. 034298-700, und bei der Musikalienhandlung M. Oelsner, Tel. 0341-9 60 56 56



Zeit für Sommertöne!

Das Festival vom 7.–29. Juni 2013 · Präsentiert von der  Sparkasse Leipzig